

# Studier mal

# MARBURG

UNIVERSITÄTSSTADT



Das Magazin 07-08/12



Geburtshilfe  
Maja Hoffmann



Großveranstaltung  
„3TM“ 2012



Gestalten  
Sommerakademie



Gebrauchsanweisung  
Stadtplan für Kids

# Marburger Bilderbogen



Alles dreht sich um Marburg



## Shakespeare in Marburg!

Venezianische Kaufleute auf dem Marktplatz bei der Premiere „Der Kaufmann von Venedig“ am 14.6.2012



Rainer Kieselbach, Pressesprecher im „Unruhezustand“, bekommt die Ehrennadel für 48 treue Dienstjahre (14.05.2012)



Deutsch-französische Freundschaft: Joseph N'gawandji, Praktikant aus Poitiers, begegnet Bürgermeister Dr. Franz Kahle bei der Übergabe einer Bank durch Marburger Bürger (22.5.2012)

Eine Hessische Rettungsmedaille und öffentliche Belobigung ging unter anderen an den Marburger Daniel Weber (Siebter v. l.) (22.05.2012) Foto: Landkreis



250 geleistete Dienstjahre! 10 städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feiern ihr 25-jähriges Dienstjubiläum (25.05.2012)

„Dinner in Schwarz-Weiß“ – Vernissage des Kunstprojekts „Grimmpark“ im Schlosspark mit „Spontanpicknick“ im schwarz-weißen Dresscode (1.06.2012)



Es tut gar nicht weh! Kuscheltiere und ihre „Eltern“ in der Teddyklinik (1.6.2012)

# Was macht eine Stadt zur Universitätsstadt?



In Jahrhunderten gewachsener „besonderer Geist“: Stadt, Schloss und Universität. Foto: Kronenberg

Eine Universität, werden viele spontan antworten. Sicher, aber das ist zu kurz gegriffen. Denn um eine Universitätsstadt zu sein, braucht es meiner Meinung nach mehr als nur Gebäude für Lehre und Forschung. Entscheidend ist die Idee, die Einstellung und die geistige Haltung der Menschen zur Stadt und zur Universität. Dieser besondere Geist ist in der Universitätsstadt Marburg zu spüren. Er ist charakteristisch für unsere Stadt. Und deshalb bewerben wir uns zu Recht mit dem Konzept „Marburg – die Universitätsstadt als kultureller Raum über 500 Jahre“ um die Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe.

In Marburg besteht eine einzigartige Verbindung zwischen Philipps-Universität und Stadt als Lebensraum. Kaum ein historisches Gebäude in Marburg ist ohne Bezug zur Universität. Das Einzigartige dieser Verbindung liegt aber in dem von Menschen geschaffenen kulturellen Raum. Aus dieser über Jahrhunderte gewachsenen kulturellen Vielschichtigkeit hat sich ein „besonderer Geist“ entwickelt. Er ist Antrieb und Motor für die Entwicklung der modernen Universitätsstadt Marburg.

Landgraf Philipp, Gründer der später nach ihm benannten Universität, war mit seiner Bildungspolitik und seinem sozialpolitischen Programm seiner Zeit weit voraus. Erziehung und Bildung hat er eingesetzt, um fast alle Bereiche des öffentlichen Lebens zu verändern. Die Entwicklung der Universität beeinflusste die Entwicklung der Stadt als Lebensraum – und umgekehrt. Das trifft auch heute noch zu. Dieser überlieferte kulturelle Raum ist heute ein dynamisches Bezugssystem, das in fast alle

Bereiche des Alltagslebens hineinwirkt. Die Universitätsstadt Marburg ist sich ihres geistigen Erbes bewusst. Sie pflegt es, indem sie es bewahrt und auf die Bedürfnisse von Gegenwart und Zukunft anpasst. Die Idee „kultureller Raum über 500 Jahre“ ist lebendig und zukunftsorientiert.

Die Universitätsstadt Marburg steht für Toleranz und Achtung des Andersdenkenden, für soziale Verantwortung und Fürsorge, sie hat Standards gesetzt in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Erziehung, Wirtschaft und Handel, Integration und Miteinander der Kulturen und Religionen. Diese Kulturgüter der Universitätsstadt Marburg verdienen eine Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe.

Ihr

**Egon Vaupel**  
Oberbürgermeister

## Marburg im Juli/August

<b>„3 Tage Marburg“ 2012</b>	
15. Marburger Stadtfest	4
Kinder- und Jugendstadtführer	6
Schlossbrunnen zugänglich	7
Mittelalterlicher Markt	7
„Bilderfinden“	8
Auf dem Friedenspfad	10
Kennen Sie Marburg?	11
Menschen wie du und ich	12
<b>Top im Juli/August</b>	13
<b>Marburg im Juli/August</b>	14
<b>Kultur &amp; Co</b>	18
<b>Informationen</b>	22

### Studier mal Marburg

erscheint 11x im Jahr (Doppelheft im Juli/August) jeweils vor Monatsbeginn, herausgegeben vom **Fachdienst Presse und Öffentlichkeitsarbeit der Universitätsstadt Marburg**, Rathaus, 35035 Marburg Tel. 06421/201378 (28. Jahrgang)

**Redaktion:** Dr. Richard Laufner (verantwortlich), Rainer Kieselbach, Michael Artl (Koordination Kultur) Fotos: Rainer Kieselbach, Archiv

**Layout:** Michael Boegner **Auflage:** 17.400

**Vertrieb:** Beilage zur Oberhessischen Presse, Versand und Auslage.

Jahresabonnement: 20,45 EUR (Bestellung beim Presseamt, Tel. 06421/201346 oder 378)

**Verlag und Anzeiger:** Marbuch Verlag GmbH, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg, Tel. 06421/6844-0, Fax 684444

**Druck:** Druckerei Schröder, Kirchhain Das Stadtmagazin wird auf FSC-qualifiziertem Papier „2010FSC-Zertifizierungsnummer SGS-COC-003171E - Mixed Credit MaterialCertifikat“ gedruckt!

**Redaktionsschluss** für Nr. 9/12: Mi. 15.8.

**Titelbild:** Feuerwerk beim „3TM“-Klassik-Open-Air

**Foto:** Georg Kronenberg

Höhenfeuerwerk am Freitag um 23 Uhr zum Abschluss des Klassik-Konzertes



# „3 Tage Marburg“ 2012

Das rockt: Mittelhessens größtes Stadtfest feiert 15. Geburtstag  
Freitag, 6. bis Sonntag, 8. Juli 2012

**R**ock, Pop, Jazz, Klassik, Weltmusik, Sport & jede Menge Spaß: Zu seinem 15. Geburtstag bietet das Stadtfest „3 Tage Marburg“ 2012 ein Programm der Superlative. Bei der größten Veranstaltung des Jahres in Mittelhessen geben vom 6. bis zum 8. Juli fast 1000 Musiker, Akrobaten, Tänzer, Sportler auf 10 Bühnen ihr Bestes. Für nahezu jeden Musikgeschmack ist etwas dabei, es gibt ein spektakuläres Höhenfeuerwerk, ein großes

Kinderprogramm, das größte Drachenbootrennen der Region und andere Sporthighlights.

Über 80 Bands, Künstlergruppen und Solokünstler spielen bei dem vom **Marburger Stadtmagazin EXPRESS** veranstalteten Fest für jung und alt auf **zehn Bühnen** im Schlosspark, den Fachwerkgassen der Altstadt und am Lahnufer.

Auf **sieben Märkten** bieten rund 300 Kunsthandwerker, Trödel- und Krammarkthändler sowie Gastrono-

men ihre Waren und kulinarischen Leckerbissen feil.

Auf der Neuwagen-Ausstellung „**Marburg Mobil**“ am Lahnufer stellen am Samstag sowie dem verkaufsoffenen Sonntag 8 Autohäuser rund 100 Fahrzeuge 14 verschiedener Marken aus. Beim großen **Kinderprogramm im Schlosspark** präsentieren unter anderem Irina Chaplin und Gina Ginella Clownereien und Zauberkunst. Im „3TM“-Abenteuercamp am Samstag und Sonntag im Schlosspark sind Kletter- und Bewegungsspiele im Angebot. Hüpfburg, Sandkasten, Kinderschmink- und Bastelaktionen sowie Oppers Dampfbahn runden das Kinderprogramm ab.

Einen mitreißenden Mix aus Klezmer, Tango und Balkanmusik präsentieren die fünf Musiker von **Bakad Kapelye** am Freitag auf der Marktplatzbühne. Das Höhenfeuerwerk des **Phönix-Feuertheaters** illuminiert den nächtlichen Himmel am Freitag um 23 Uhr zu sommerlichen Klassik-Highlights, dargeboten von der **Jungen Marburger Philharmonie** auf der Volksbank-Freilichtbühne. Der traditionelle Abschluss des Klassik-Konzertabends im Schlosspark ist weit über Marburg hinaus zu sehen.

Die Volksbank-Freilichtbühne im Schlosspark rocken am Samstagabend die Besten, die die junge heimische Musikszene zurzeit zu bieten hat: Die aufstrebende Gießener Band „**Neoh**“ mit Sängerin Fee, und anschließend die Power-Formation „**Silent Seven**“ mit Sängerin Yana Gercke, die bei „Unser Star für Baku“ ganz weit vorne landete.



Neoh spielt am Samstag um 20 Uhr auf der Volksbank-Freilicht-Bühne





Sportliches Highlight ist der Pharmaserv-Drachenbootcup



Das Stadtfest rockt!

Der **Pharmaserv-Drachenbootcup** auf der Lahn ist die sportliche Attraktion des Festes. Über 50 Teams haben sich angemeldet. Nicht allein Schnelligkeit zählt, der besten Verkleidung winkt der Ahrens-Kostümpokal. Beim „3TM“-Parteienrennen paddeln am Samstag ab 10 Uhr Lokalpolitiker von SPD, CDU, Grünen und FDP um die Wette.

Bei der **„3TM“-Tombola** gibt es zahlreiche kleine und große Preise. Hauptgewinn ist ein Kleinwagen. Lose sind kostenlos an allen „3TM“-Infoständen und in zahlreichen Marburger Geschäften erhältlich.

Neu ist im 15. Stadtfestjahr ein **buntes Musikprogramm am Sonntag im märchenhaften Lutherischen Kirchhof**. Hier findet das Stadtfest auch seinen krönenden Abschluss mit dem Konzert der international renommierten Jazzorganistin **Barbara Dennerlein** am Sonntag, 8. Juli, um 19.00 Uhr in der Lutherischen Pfarrkirche: In ihren gefeierten Kirchenkonzerten entführt Barbara Dennerlein auf der „Königin der Instrumente“, der Kirchenorgel, die Zuhörer in neue Klangwelten: einer Mischung aus Jazz in weitestem Sinne mit zum Teil klassischen Elementen.

Das Stadtfest wird am **Freitag, 6. Juli**, um 18 Uhr auf dem Marburger Marktplatz mit Fassbieranstich und Freigetränkeausschank vom Veranstalter **Express** zusammen mit **Oberbürgermeister Egon Vaupel** eröffnet. Alle Bühnenveranstaltungen bis auf das freitägliche Klassik-Benefizkonzert auf der Volksbank-Freilichtbühne und das sonntägliche Abschlusskonzert in der Lutherischen Pfarrkirche sind kostenlos. Ausführliche Programminfos unter: [www.marbuch-verlag.de/3tm/](http://www.marbuch-verlag.de/3tm/) im Internet.



Jazzorganistin Barbara Dennerlein gibt am Sonntag das Abschlusskonzert in der Lutherischen Pfarrkirche

Foto: Feinkorn



Trubel und „Marburg Mobil“ am Lahnufer



Attraktiv für die gesamte Familie: das Kinderprogramm im Schlosspark

Fotos: Kronenberg/Neoh



tarier waren an der Auswahl der aufgeführten Institutionen beteiligt, entschieden über die Symbole auf dem Stadtplan und kommentierten zahlreiche Einrichtungen und Freizeitangebote im Stadtführer.

Stadtplan und Stadtführer sollten sowohl für Kinder als auch für Jugendliche interessant und ansprechend sein. Eine echte Herausforderung – denn die Zielgruppe umfasst somit Menschen zwischen sechs und achtzehn Jahren. Klare und verständliche Symbole waren wichtig, um die Jüngeren anzusprechen. Für die Älteren durfte die Gestaltung nicht zu kindlich und ver-

**B**unt, vielfältig, informativ!“ – so beschreibt Lennart Armbrust, 1. Vorsitzender des Marburger Kinder- und Jugendparlaments (KiJuPa), seine Eindrücke zum Marburger Kinder- und Jugendstadtplan und -stadtführer. Angeregt durch das Lokale Bündnis für Familie, verwirklichten die städtischen Mitarbeiter Björn Kleiner und Friederike Könitz vom Fachdienst Jugendförderung das Projekt.

Ziel war es, Orte und Institutionen zu bündeln, die für Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit eine wichtige Rolle spielen. Geordnet nach Kategorien wie Kinder- und Jugendeinrichtungen, Sport & Freizeit, Kultur, Jährliche Events und Beratung & Service, finden sich viele Kontaktdaten im Stadtführer. Der Stadtplan zeigt mit verschiedenen Symbolen

## Entdeckungstouren

### ■ Marburger Kinder- und Jugendstadtführer erschienen

sehenswerte Örtlichkeiten, Spiel- und Bolzplätze, Kultur- und Freizeiteinrichtungen sowie Kinder- und Jugendhäuser.

Für die Umsetzung waren mehrere Kriterien wichtig: Kinder- und Jugendliche sollten auf jeden Fall bei der Gestaltung beteiligt sein. Aus diesem Grund arbeitete der Fachdienst Jugendförderung besonders in der Entwicklungsphase intensiv mit dem Kinder- und Jugendparlament zusammen. Die Jungparlamente

spielt sein. Auch das Format musste an die Bedürfnisse der jüngeren Nutzer angepasst werden.

Seit Mitte Juni sind der Kinder- und Jugendstadtplan und der dazugehörige Stadtführer für 5,-EUR unter anderem im Haus der Jugend in der Frankfurter Str. 21 zu erwerben:  
[jufoe@marburg-stadt.de](mailto:jufoe@marburg-stadt.de)  
 Tel. 06421/201 267

### Kongress „3. Regionales Zukunftsmanagement“ mit Referent Klaus Töpfer

2012 hat die UN zum Jahr der Genossenschaften ausgerufen. Auf Einladung von OB Egon Vaupel und Landrat Robert Fischbach findet am 7. Juli im Landratsamt der Kongress „3. Regionales Zukunftsmanagement“ statt, für den als Referent Prof. Dr. Klaus Töpfer gewonnen werden konnte, der aufgrund seiner internationalen Erfahrungen der kooperativen Ökonomie besonders verbunden ist.

Der Veranstalter Andramedos eG um Prof. Dr. Wolfgang

Eine Anmeldung ist erforderlich; die Kongressgebühr beträgt 45,00 EUR (Studenten ermäßigt)

Weitere Infos:

[www.regionales-zukunftsmanagement.de](http://www.regionales-zukunftsmanagement.de)

Kongressanmeldung:

Marburg Tourismus & Marketing GmbH,

Theresa Birk, Tel. 06421/991224,

[tagungen@marburg.de](mailto:tagungen@marburg.de).

George hat Entscheidungsträger und Experten aus dem kommunalen und landespolitischen Umfeld eingeladen.

■ 98 Meter zum Grundwasserspiegel:

## Schlossbrunnen zugänglich

**E**r hat einen Durchmesser von 2,50 m, verbindet das Schloss mit dem Grundwasserspiegel auf Lahniveau, kann mit weißem und blauem Licht illuminiert werden und ist nun für die Öffentlichkeit im Rahmen von Führungen zugänglich: der Marburger Schlossbrunnen im Gewölbekeller unter der Nordterrasse in unmittelbarer Grenzlage zur östlichen Fassade des Wilhelmsbaus.

Bei der Eröffnung des Grimm-Dich-Pfades begeisterte die teils gemauerte, teils in den Fels gehauene Röhre erstmals Jung und Alt. Bereits in der thüringischen Zeit (1122 bis 1248) dürfte es ein Brunnenbauwerk an dieser Stelle gegeben haben. Landgräfin Hedwig Sofia ließ

den Brunnen 1673 bis 1675 erneuern. Vom September 2011 bis zum März 2012 wurden die noch im Brunnen-schacht befindlichen Stahlträger einer 1880 installierten gasbetriebenen Pumpanlage beseitigt und das im Brunnensumpf befindliche Geröll heraustransportiert. Ein 5-minütiger Film auf einem Monitor im Gewölbekeller und unter [www.marburg.de](http://www.marburg.de) zeigt die Geschichte der Wasserversorgung auf dem Schloss und die Ausschachtungsarbeiten im Brunnen.



Ursprünge bis zurück ins 12. Jahrhundert: Marburger Schlossbrunnen. Foto: Georg Kronenberg

Wer den eindrucksvollen Schlossbrunnen selber erleben möchte, kann dies über eine Kasematten- oder Grimm-Dich-Pfad-Führung bei der Marburg Tourismus und Marketing GmbH, Pilgrimstein 26, buchen: [mtm@marburg.de](mailto:mtm@marburg.de) Tel. 06421/9912-0

## „Sieben auf einen Streich – Tolddreiste Schwänke zwischen Palast und Schänke“

■ Mittelalterlicher Markt im Grimmjahr am Sa/So 25./26. August im Schlosspark

**D**en alltäglichen Bedarf an Nützlichem und Dringlichem zu decken, wird der ehrbaren Handwerkserschaft im siebten Jahre gestattet, Waren auf dem Markte feilzubieten sowie Tavernen und Garküchen zuhauf zu errichten. Die Ritterschaften vom Uhlenhorst zu Betzichen-dorp sowie die Freye Ritterschaft zu Mellnau wie auch manch weniger ruhmreiche Gruppen richten ihr Lager an der Stätten.

Das tapfere Schneiderlein, ursprünglich einer Geschichte aus dem spä-

Sa 25.8.: 11.00 – 22.00 Uhr,  
So 26.8.: 11.00 – 19.00 Uhr

Eintritt: 5,- EUR Kulturtaler,  
Kinder unter Schwertmaß (1,38 m)  
erhalten freien Einlass.

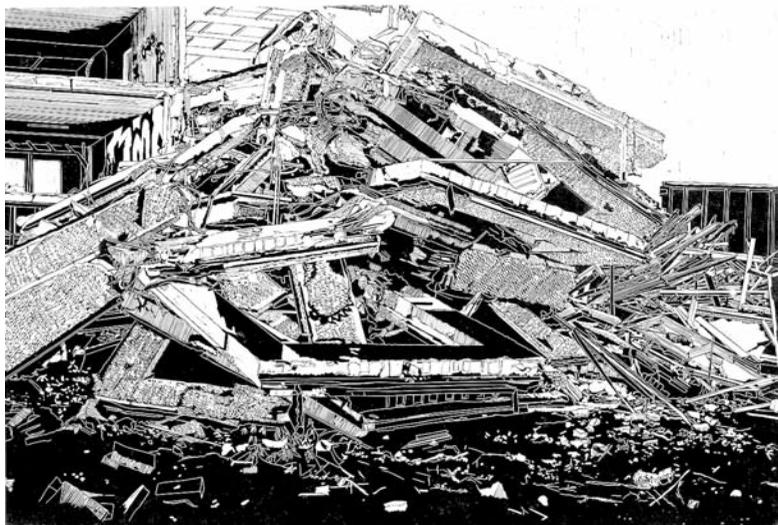


Schon im Mittelalter ging es hoch her – im Schlosspark geht's im Grimmjahr munter weiter.

ten Mittelalter entsprungen, wird aufs Trefflichste das Publikum unterhalten, wenn es zwischen Marktständen, Werkstätten, Tavernen und Schloss sich mit Rittern, Marktvolk, Musikern, Büttel und Henker und nicht zuletzt dem König und seiner Tochter herumschlägt.



Annegret Maria Kon, „Ausländerbehörde“



Philipp Hennevogl, „Haufen Beton“

## „Bilderfinden“

■ Ausstellung zur Sommerakademie  
im Marburger Kunstverein

**A**us Anlass des 35-jährigen Bestehens der „Marburger Sommerakademie für Darstellende und Bildende Kunst“ zeigt der Marburger Kunstverein vom 14. Juli bis zum 23. August 2012 die Gruppenausstellung „Bilderfinden“.

Mit Ausnahme von Manfred Fischer, ein ehemaliger Künstlerischer Leiter der Sommerakademie, stehen 13

Künstlerinnen und Künstler der diesjährigen Marburger Sommerakademie repräsentativ für die vielfältigen Kurse, die der Fachdienst Kultur der Universitätsstadt Marburg seit 1977 in den hessischen Sommerferien organisiert. Von Zeichnung, Druckgrafik, Malerei bis zu Skulpturen und Objekten aus den Materialien Ton, Stein, Kunststoff, Holz und Aluminium ist alles ver-

### Pfeiffer-Ehlebrecht

Verwaltung von Wohnungseigentum  
Mietverwaltung - Hausmanagement

Barfüßerstr. 2, 35037 Marburg  
Tel.: 0 64 21 / 911 911, Fax: 0 64 21 / 911 917



**Marburger Haus- und Grundstücksverwaltung**

[www.marburger-hausverwaltung.de](http://www.marburger-hausverwaltung.de)

Verwaltungstradition seit 1936

### Vernissage:

Freitag, 13. Juli um 19 Uhr  
im Marburger Kunstverein,  
Gerhard-Jahn-Platz 5

### Dauer der Ausstellung:

14. Juli – 23. August

### Öffnungszeiten:

Di – So von 11 – 17 Uhr,  
Mi bis 20 Uhr (Eintritt frei)

### Öffentliche Führungen:

Samstags um 16 Uhr

### Sonderveranstaltung :

Tanzperformance am Dienstag,  
24. Juli um 19.30 Uhr (s. o.)

treten. Ausstellende Künstlerinnen  
und Künstler sind:

Ana Laibach (Mannheim) – András  
Ernszt (Pécs, Ungarn) – Annegret  
Maria Kon (Bremen) – Eckhard Froe-  
schlin (Frankenhardt) – Emö Simo-  
nyi (München) – Lilian Hasler (Zü-  
rich und Mumbai, Indien) – Manfred  
Fischer (Braunschweig) – Martin  
Seidemann (Berlin) – Michael  
Bartsch (Marburg und Berlin) –  
Philipp Hennevogl (Berlin) – Robert  
Schmidt-Matt (Berlin) – Susanne  
Ahrenkiel (Viborg, Dänemark) – Ti-  
na Stolt (Karlsruhe) – Ursula Stro-  
zynski (Berlin)

Zur Ausstellung erscheint eine Post-  
kartenedition. Der darstellende Be-  
reich der Sommerakademie präsen-  
tiert am Dienstag, 24. Juli um 19.30  
Uhr die Performance „PLAY zeigt  
LAC“, eine Choreografie von Maya  
Brosch aus Montpellier, Frankreich  
(Tänzer: Lorenzo Dallai und Michè-  
le Murray).



HANS-GEORG  
**FUCHS**

**Unser Team hilft gern!**

Bei Reparatur · Kauf · Montage

Elektrohaushaltsgeräte ·  
Kundendienst

35037 Marburg  
Wilhelmstraße 16



(06421) **22 4 24**

## Gemeinnützige Dienstleistungen im Auftrag der Stadt Marburg

**Ambulante Dienste:** 24-Stunden-Rufdienst –  
Häusliche Pflege – Krankenpflege ... und mehr

**Kurzzeitpflege:** Nachsorge – „Probewohnen“ –  
Urlaubspflege – auch für Menschen mit Demenz

**Tages- und Nachtpflege:** Pflegerische und  
soziale Betreuung von Montag bis Freitag – Nachtpflege  
auch an Wochenenden

**Langzeitpflege:** Appartements, Gemeinschafts-  
räume und Hausrestaurants stehen in unseren Häusern  
Sudetenstraße 24 und Auf der Weide 6 zur Verfügung.

**Begegnungszentrum:** Öffentliche Kultur-,  
Kommunikations- und Freizeitangebote für Senioren,  
Café und Mittagstisch.



**Wir beraten Sie gerne:**

## Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH

Sudetenstraße 24 · 35039 Marburg  
Telefon (0 64 21) 95 19-0 · Fax (0 64 21) 95 19-888  
info@marburger-altenhilfe.de

## WELCOME HOTEL MARBURG ★★★★★

### BRUNCH – SO WIE ER SEIN SOLL!

**Knuspriges Breakfast und köstlicher Lunch  
jeden Sonntag von 11:00 – 14:30 Uhr.**

Heißgetränke · Säfte · Sekt · Müsli · Salate · Joghurt  
Hauptgerichte · Wurst · Käse und vieles mehr

**€ 24,- p. P.**

Kinder bis 12 Jahre zahlen pro Lebensjahr € 1,-

**Festtagsbrunch an diversen Feiertagen.**

Infos unter [www.welcome-hotel-marburg.de](http://www.welcome-hotel-marburg.de)

**Kinderbetreuung  
inklusive!**



WELCOME HOTEL MARBURG  
Pilgrimstein 29  
D-35037 Marburg  
T: 06421/918-0  
F: 06421/918-444  
info.mar@welcome-hotels.com



Thorsten Bonacker: „In unserer Einführung dürfen Studierende alles machen, nur keine Referate.“  
Foto: Gesa Coordes

**D**ass nur Pazifisten im Marburger Zentrum für Friedens- und Konfliktforschung arbeiten und studieren, sollte man nicht erwarten. „Aber unsere Absolventen können Konflikte in ihrer Vielschichtigkeit verstehen. Da ist schon viel gewonnen“, sagt Friedens- und Konfliktforscher Prof. Dr. Thorsten Bonacker.

In Marburg können die Studierenden schon seit den 90er Jahren lernen, wie man Konflikte entschärft und friedliche Lösungen findet. Die Philipps-Universität war damit die bundesweit erste Hochschule, an der das interdisziplinäre Fach studiert werden konnte. Bis heute sind die Studienplätze heiß begehrt. Bis zu 350 Bewerber kommen auf 30 Plätze. Drei Viertel sind Frauen. „Fast alle Studierenden haben Aus-

landserfahrungen und engagieren sich gesellschaftlich“, sagt Bonacker. Laura Vollmann zum Beispiel hat ihren Bachelor in Maastricht gemacht, bevor sie nach Marburg wechselte. Die 26-Jährige half bei einem Schulprojekt in Abu Dhabi und bei einem Trainingsprogramm für ruandische Jugendliche. In Usbekistan arbeitete sie an einem landwirtschaftlichen Forschungsprojekt mit, das sich mit der nachhaltigen Nutzung von Wasser beschäftigt.

Für ihre Kommilitonin Ilmira Galiulina ist die Jahrhunderte alte Kultur selbstverständlich, von der Laura Vollmann begeistert erzählt. Die DAAD-Stipendiatin kommt aus dem Land am Aralsee. Die 24-Jährige gehört zu den vielen Studierenden aus Zentralasien, die eigens für die Friedens- und Konfliktforschung nach Marburg ziehen. In Usbekistan gibt es das Fach nicht. Sie hat es während der von der Philipps-Universität organisierten Summerschool im Nachbarland Kasachstan kennen gelernt. Damals ging es um die Aufarbeitung von vergangenen Konflikten und Begegnungen zwischen Tätern und Opfern. Aktuell plant

## Auf dem Friedenspfad

### ■ Marburger Zentrum für Friedens- und Konfliktforschung

Bonacker die nächste – vom DAAD finanzierte – Summerschool, die sich vor allem um soziale Ungleichheit dreht. Ende August werden Studierende aus Deutschland und der dortigen Region deshalb nach Tadschikistan reisen, der ärmsten zentralasiatischen Republik.

Die Marburger Friedens- und Konfliktforscher kümmern sich um Krisenherde auf der ganzen Welt: Neben Zentral- und Südostasien sind der Balkan, Afrika, Latein- und Nordamerika Schwerpunkte. Sie kooperieren mit dem Zentrum für Nah- und Mitteloststudien. Studienreisen führten die Studierenden nach Polen, Uganda, Kambodscha und Bosnien. Mit der University of Kent verbindet die Marburger ein gemeinsamer Studiengang.

Ihre Konfliktfähigkeit trainieren die Studierenden abseits der üblichen Pfade. „In unserer Einführung dürfen sie alles machen, nur keine Referate“, sagt Bonacker. So präsentieren sie Theaterstücke über den Kosovo, spielen die Wahrheitskommission von Sierra Leone nach, entwickeln Ausstellungen, Filme und sogar Gesellschaftsspiele, um sich zum Beispiel in die Situation von Flüchtlingen hineinzusetzen. Regelmäßig werden auch Friedenskonferenzen und Konflikte simuliert, bei denen deutsche Organisationen

Möbel vom Tischler

© raumplus

SHOWROOM + BERATUNG  
Am Grün 56, Ecke Jägerstraße

Tel.: 06421 / 307943

**FUS + Sohn**

— Möbelwerkstätte u. Innenausbau GmbH —

[www.fus-und-sohn.de](http://www.fus-und-sohn.de)

**TAXI-RUF-WEHRDA**  
06421 [www.bus-brunett.de](http://www.bus-brunett.de)

**880099**

**BUS-TOURISTIK-BRUNETT**  
35041 Marburg-Wehrda



Ja, obwohl es in Marburgs Altstadt nicht allzu viele Standorte von Polizeiwachen gegeben hat, waren doch zahlreiche „Ratefuchse“ diesmal mit ihrem Latein am Ende. Auch meine eigene schwache Vermutung, diese Wache könnte auf dem Schuhmarkt hinten links ihren Standort gehabt haben, trog. Richtig ist: Diese Wache befand sich in dem 1954 abgerissenen Gebäude Markt 10 („Alter Ritter“)

Das lässt sich auf dem Lösungsfoto (links unten mit Treppe) ersehen. Unter den richtigen Anrufenden war auch Helga Karger, Weidenhäuser Straße 34a. Sie hatte das richtige Gespür und ist nun um 1.139 Seiten Stadtgeschichte, illustriert mit zahl-reichen Fotos, reicher. Das ge-wichtige Buch gibt es natürlich auch im Rathaus-Verlag zu kaufen.

Ein bedeutender und hoch geehrter Marburger Bürger wohnte in dem heute zu identifizierenden Gebäude. Zu seinen Verdiensten gehörte unter anderem seine dokumentarische Sammler-Leidenschaft sowie sein Einsatz für Erhaltenswertes. Beides kommt unserer Stadt auch heute noch zugute.

PS: Seinem Andenken ist ein Bau-werk gewidmet, das einen ganz schön außer Atem bringen kann ...

Gehen Sie also wieder auf Spurensuche; Ihr möglicher Lohn ist diesmal die Stadtschrift „Ockershausen, seine Ge-



schichte in Wort und Bild“. Ihr Anruf, diesmal bis zum 13. August, wird unter Tel. 201346 von Frau Block-Herrmann gerne entgegen genommen.

Rainer Kieselbach

eine Intervention in einem fremden Land planen. „Sie sollen verstehen, wie die ticken“, sagt Bonacker. Die meisten der gut 130 Master-Studierenden träumen davon, später einen Job bei der UNO oder in der Entwicklungszusammenarbeit zu finden. Manche arbeiten schon während des Studiums in Krisenregionen wie Afghanistan. „Bislang sind alle wieder heil angekommen“, berichtet Bonacker.

Politische Aussagen – etwa zu den blutigen Kämpfen in Syrien – lässt er sich ungern entlocken: „Dazu gibt es ganz unterschiedliche Auffassungen“, sagt der 42-jährige Professor. Als Forscher wisse er jedoch, dass es bei kurzfristigen Militärinterventionen eine 50-prozentige Wahrscheinlichkeit gebe, dass die Konflikte innerhalb von fünf Jahren wieder ausbrechen.

Gesa Coordes

Weitere Informationen:  
[www.uni-marburg.de/  
konfliktforschung](http://www.uni-marburg.de/konfliktforschung)

Semler  
JUWELIER  
DIEREINEFORM

Schoeffel

IHR  
PERLENEXPERTE

Bahnhofstrasse 10 in Marburg Telefon 06421/65 710  
Mo-Fr 9.30-13.30 Uhr 14.30-18.30 Uhr Sa 9.30-14.00 Uhr



Maja Hoffmann: „Der Moment der Geburt ist immer wieder ein Wunder“ Foto: Coordes

**D**er Moment der Geburt ist immer wieder ein Wunder“, sagt Hebamme Maja Hoffmann, „das ist der Kern des Lebens“. Die 37-Jährige hat Hunderte von werdenden Eltern in dieser Ausnahmesituation begleitet. Viele der Babys, deren Fotos an den Pinnwänden des Marburger Geburtshauses hängen, hat sie auf die Welt gebracht. „Man lernt dabei, Menschen besser zu verstehen“, sagt Maja Hoffmann: „Man lernt Geduld, Abwarten und die Wachheit, sofort zu handeln, wenn es nötig ist.“

## Schwere Zeiten für Hebammen

# Maja Hoffmann

Seit zwölf Jahren arbeitet die gebürtige Wittenerin im Marburger Geburtshaus. Doch die Bedingungen ihres Berufes haben sich in den vergangenen Jahren drastisch verschlechtert. Seit einem Jahr kann sie nur noch in der Vor- und Nachsorge arbeiten. Dabei ist Maja Hoffmann mit Leib und Seele Hebamme.

Als sie Ende der 90er Jahre in den Beruf einstieg, konnten Hebammen noch einigermaßen von ihrer Profession leben. Knapp 400 EUR musste sie damals für ihre Berufs-Haftpflicht zahlen. Doch seitdem haben sich die Beiträge verzehnfacht. Ab Juli musste Maja Hoffmann 4.242 EUR zahlen, damit sie im Fall eines Unglücks bei einer Geburt abgesichert ist. Das ist auch für ihre Kolleginnen im Geburtshaus kritisch – der Hebammenverband hat ausgerechnet, dass die Freiberuflerinnen damit auf einen Stundenlohn von 7,50 EUR kommen. Im Fall von Maja Hoff-

mann führt es sogar dazu, dass sich die Geburtshilfe gar nicht mehr lohnt. Die 37-Jährige ist nämlich alleinerziehende Mutter einer vierjährigen Tochter, kann daher nicht so viele Geburten betreuen. Doch die Berufs-Haftpflicht wird deshalb nicht niedriger. Um die hohen Prämien zu vermeiden, kann sie nur auf die Vor- und Nachsorge ausweichen.

Dass ein so anstrengender Beruf so schlecht bezahlt wird, kann Maja Hoffmann nicht verstehen: „Und das mit der Verantwortung, die wir haben“, kritisiert sie. Hoffmann fürchtet, dass sich Geburten damit zunehmend auf große Kliniken konzentrieren werden. Bereits jetzt mussten etwa 15 Prozent der Hebammen in Deutschland aufgeben, sogar ganze Geburtshäuser wurden geschlossen. Das Marburger Geburtshaus hofft nicht nur auf die ausstehende Erhöhung der Honorare, sondern sucht auch nach lokalen Sponsoren. Schließlich würden die Frauen dort besonders gut betreut. Und sehr sicher seien die Geburten auch, sagt Maja Hoffmann. Ihr selbst ist nie ein Geburtsfehler unterlaufen.

Dramatische Fälle hat sie vor allem kurz nach der Ausbildung erlebt, als sie für sechs Monate in einem Distriktkrankenhaus in Ghana arbeitete. Dorthin kamen die Schwangeren aus den Dörfern oft erst, wenn es schon fast zu spät war.

Aktuell kümmert sich Maja Hoffmann vor allem um Geburtsvorbereitung, Rückbildung, Säuglingspflege und die zahllosen Fragen, die werdende Eltern vor und nach der Geburt haben. Mit der aus der Osteopathie entstandenen Craniosakraltherapie hilft sie Frauen mit Rücken- und Kopfschmerzen sowie vorzeitigen Wehen in der Schwangerschaft.

Auch wenn sie froh über die weggefallenen Nachtdienste ist, fehlt ihr die Geburtshilfe sehr. „Ich würde es gern wieder machen“, sagt sie: „Das ist doch das Wesen unserer Arbeit.“

Gesa Coordes

Wir machen aus  
Fenstern  
schöne Aussichten

individuell konzipiert,  
inszeniert und montiert von Ihrem  
Premium-Partner für Wohngestaltung

Gardinen  
Dekostoffe  
Gardinenstangen  
Planung  
Nähservice  
Montage  
Waschservice

Ziepprecht

Raumgestaltung

Ketzlerbach 58-62 · 35037 Marburg · Tel. 0 64 21/6 72 29

www.ziepprecht-raumausstattung.de



# Top5 im Juli/August



## „3 Tage Marburg“ 2012

Marburgs Stadtfest  
Fr 6. – So 8.7.,  
Innenstadt und Schlosspark

## Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“

Fr 13. – So 15.7.  
Landgrafenschloss



## Thorpe Cup

Leichtathletikwettbewerb  
Sa 21. und So 22.7.,  
Georg-Gaßmann-Stadion

## Molotov

Desde Rusia Con Amor!  
Latin-Rock  
Mi 1.8. 20.00 Uhr,  
KFZ



## Mittelalterlicher Markt

Sa 25. und So 26.8.  
Schlosspark




**Wein und Feinkost  
aus Portugal**  
Frankfurter Straße 31  
MR 168 0910  
99 Schritte vom Südviertel Markt  
Mo, Mi – Fr 10–19.30 h, Sa 9–16 h

**Marburgs größtes  
Musikfachgeschäft**

**MUSIKHAUS**  
**AM** Michael Hüther  
**BIEGEN**

Biegenstraße 20 · 35037 Marburg  
Tel.: 0 64 21/6 37 03 Fax: 68 14 68

**Kein Bargeld?**

**Unsere Geldautomaten:**

- Bahnhofstr. 1
- Bahnhofstr. 27
- Baldingerstr. (Uni-Klinik)
- Barfüßerstr. 50
- Biegenstr. 1 (Cineplex)
- Erlenring 5 (Mensa)
- Erlenring 9 (Marktdreieck)
- Frankfurter Str. 35
- Hannah-Arendt-Str. 1 (Stadtwald)
- Am Richtsberg 68
- Stiftstr. 12
- Temmlerstr. 19 (Herkules-Markt)
- Universitätsstr. 10
- Weidenhäuser Str. 7
- Wilhelmstr. 1
- Zeppelinstr. 1

 Sparkasse  
Marburg-Biedenkopf

# Marburg im Juli/August

## THEATER

### So 01.07.

15.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Theater GegenStand: Brüderchen und Schwesterchen

Märchen von Sabine Kröning  
für Kinder ab 4 Jahren

### So 01.07.

18.00 • Hessisches Landestheater, Historischer Schwanhof, Schwanallee 27-31:

#### World of Ohrkraft Open Air-Hörspieltage

### Di 03.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Fast Forward Theatre Unplugged

### Do 05.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### betreff: Theater Verbrannte Erde

### Fr 06.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### betreff: Theater Verbrannte Erde

### So 08.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### betreff: Theater Verbrannte Erde

### Mi 11.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### betreff: Theater Verbrannte Erde

### Mi 11.07.

20.15 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Open Space**  
kostenloser Theaterworkshop

### Do 12.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### betreff: Theater Verbrannte Erde

### Fr 13.07.

15.00 + 16.30 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:

#### Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“ Das Schlossgespenst hat Ohrwürmer.

Musiktheaterstück für Kinder

### Sa 14.07.

10.00 + 11.30 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:

#### Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“ Das Schlossgespenst hat Ohrwürmer.

Musiktheaterstück für Kinder

### Sa 14.07.

15.00 + 16.30 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:

#### Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“ Das Schlossgespenst hat Ohrwürmer.

Musiktheaterstück für Kinder

### So 15.07.

10.00 + 11.30 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:

#### Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“ Das Schlossgespenst hat Ohrwürmer.

Musiktheaterstück für Kinder

### So 15.07.

15.00 + 16.30 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:

#### Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“ Das Schlossgespenst hat Ohrwürmer.

Musiktheaterstück für Kinder

### Di 17.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Fast Forward Theatre Unplugged

### Mi 18.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Waggonhalle Produktion No. 17: Männerhort

Komödie

### Fr 20.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Waggonhalle Produktion No. 17: Männerhort

Komödie

### Sa 21.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Waggonhalle Produktion No. 17: Männerhort

Komödie

### So 22.07.

19.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Waggonhalle Produktion No. 17: Männerhort

Komödie

### Di 24.07.

19.30 • Marburger Kunstverein,  
Gerhard-Jahn-Platz 5:

#### Play zeigt LAC – Performance für 2 Tänzer

### Di 24.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Waggonhalle Produktion No. 17: Männerhort

Komödie

• **Alte Universität Marburg**,  
Kreuzgang. Mo-Fr bis 18 Uhr  
„Wissenschaftlerinnen an der Philipps-Universität gestern und heute – 100 Jahre Frauenstudium“.

• **Hessisches Staatsarchiv Marburg**,  
Friedrichplatz 15  
Mo-Do 8.30-19 Uhr, Fr bis 13 Uhr.

• **Katholische Hochschulgemeinde**  
Johannes-Müller-Str. 19.  
Mo-Mi 8-13 u. 15-17 Uhr.  
„ankommen aufbrechen  
Lebens(t)raum“

• **Marburger Haus der Romantik**

Markt 16, Tel. 917160.  
Di-So 11-13 und 14-17 Uhr  
„Marburger Romantik um 1800“  
(Dauerausstellung)

• **Marburger Kunstverein**  
Gerhard-Jahn-Platz 5, Tel. 25882.  
Di-So 11 bis 17 Uhr, Mi 11-20 Uhr.  
Sa 16 Uhr kostenfreie Führung.  
„Bilderfinden – 35 Jahre Sommerakademie Marburg“ (bis 23.08.)

• **Mineralogisches Museum**  
Firmaneiplatz, Tel. 2822257. Mi 10-13 u. 15-18 Uhr, Do/Fr 10-13 Uhr, Sa/So 11-15 Uhr.  
(Dauerausstellung)

„Einheimischer Sammler zeigen ihre Schätze“

• **Museum für Bildende Kunst**  
Ernst-von-Hülßen-Haus,  
Biegenstraße 11, Tel. 2822355.  
Wegen Sanierung geschlossen!

• **Religionskundliche Sammlung**  
Museum der Religionen, Landgraf-Philipp-Str. 4, Tel. 2822480.  
Geöffnet: Mo 14-16 Uhr

• **Universitätsmuseum für Kulturgeschichte**  
Landgrafenschloss, Tel. 2822355.  
Di-So 10-16 Uhr. (Dauerausstellung)

## AUSSTELLUNGEN

• **Völkerkundliche Sammlung der Philipps-Universität**  
Kugelhaus, Kugelgasse 10.  
Mo-Do. 9-15 Uhr.



• **Schlosspark**  
„Der Schlosspark wird zum Grimm-park – Banner und Installationen“  
(bis 31.10.)

**Mi 25.07.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Waggonhalle Produktion No. 17:  
Männerhort**  
Komödie

**Mi 25.07.**

20.15 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Open Space**  
kostenloser Theaterworkshop

**Do 02.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**S.P.O.R.T. - Moving People**  
Absolventenshow der Staatlichen Schule  
für Artistik Berlin 2012

**Do 09.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Fr 10.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Sa 11.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**So 12.08.**

18.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Mo 13.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Laurel & Hardy Poetry**  
Stummfilme mit Laurel & Hardy,  
Wort-Performance mit Ralph Turnheim

**Mi 15.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Do 16.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Fr 17.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Sa 18.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**So 19.08.**

15.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Ölga und das Schlossgespenst**  
Variété-Theater für Kinder ab 4

**So 19.08.**

18.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Mi 22.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Do 23.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Fr 24.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Sa 25.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**So 26.08.**

18.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC Sommervarieté 2012**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Fr 31.08.**

19.30 • Hessisches Landestheater,  
Stadthalle, Biegenstr. 15:  
**Die Dreigroschenoper**  
von Bertold Brecht und Kurt Weill

**KONZERTE**

**Sa 07.07.**

20.00 • Kaiser-Wilhelm-Turm,  
Hermann-Bauer-Weg:  
**Papa Legba's Blues Lounge**

**So 08.07.**

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Young Rebel Set**  
support: Bourbon Seas,  
britischer Indierock

**Mo 09.07.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Doctor Krapula**  
Sagrado Corazon

**Di 10.07.**

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Red Fang**  
support: Route Irish, 70er Stoner Rock,  
Metal, Badass Heavy Music

**Fr 13.07.**

20.00 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:  
**Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“**  
Gala Slovenica - Echos des Jahrhunderts

**Fr 13.07.**

20.30 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Drei auf einen Streich**  
mit Robert Groos,  
Jost H. Walter & Jon Lupus

**So 15.07.**

20.00 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:  
**Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“**  
Gala Slovenica – Echos des Jahrhunderts

**Mi 18.07.**

19.00 • Gymnasium Philippinum,  
Leopold-Lucas-Str.:  
**Sommerakademiefest**  
mit Live Konzert von Patrick de Santos

**Do 26.07.**

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**17 Hippies**  
Folk-Pop, Klezmer, Balkan-Beats

**Fr 27.07.**

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Morgoth, Lay Down Rotten + Hyems**  
Death Metal

**Sa 28.07.**

15.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Mut zur Lücke**  
Festival mit Redphones, Cressy Jaw, mo-  
tion of confidence, SOTB & Funky Fred,  
Jon Lupus, anschl. Aftershowparty

**Sa 28.07.**

20.00 • Landgrafenschloss,  
Fürstensaal:  
**Marburger Schlosskonzert**  
Robert Schumann,  
Lieder und Kammermusik

## Mi 01.08.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Molotov** Latin-Rock

## Sa 04.08.

20.00 • Landgrafenschloss, Fürstensaal:  
**Marburger Schlosskonzert**  
Suchen und Finden der Liebe,  
Boreas Blockflötenquartett

## Di 14.08.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Crowbar**  
Support: Accußer, Doom-Metal,  
Sludge, Thrashmetal

## Sa 18.08.

20.00 • Landgrafenschloss, Fürstensaal:  
**Marburger Schlosskonzert**  
Mit Feuer und Bravour, Hamburger Rats-  
musik, Viola da gamba und Cembalo

## Di 28.08.

20.00 • TTZ, Softwarecenter 3-5:  
**Acoustic Lounge Vol. 45**  
Sara Spade

## Fr 31.08.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Bandaluz**  
Fusión del Flamenco.  
Eröffnung der 6. Semana Latina

## VORTRÄGE

### Di 03.07.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Radverkehr in marburg**  
Chancen und Perspektiven

## VERNISSAGEN

### Fr 13.07.

19.00 • Marburger Kunstverein,  
Gerhard-Jahn-Platz 5:  
„Bilderfinden – 35 Jahre  
Marburger Sommerakademie“

## FESTE/MESSEN

### Fr 06.07.

18.00–00.00 • Schlosspark & Marktplatz:  
**Stadtfest „3 Tage Marburg“**  
Klassik-Programm auf 4 Bühnen, Unter-  
haltungsprogramm für Kinder und Er-  
wachsene mit Kinderspielwiese im Park,  
Markt im Park, Höhenfeuerwerk über dem  
Landgrafenschloss. Eröffnung 18 Uhr  
Marktplatz mit Magistrat, Freibier und  
kostümierten Drachenbootfahrern.

### Sa 07.07.

10.00–00.00 • Schlosspark & Innenstadt:  
**Stadtfest „3 Tage Marburg“**  
Rock-/Pop-Programm auf 8 Bühnen,  
Unterhaltungsprogramm für Kinder und  
Erwachsene mit Kinderspielwiese im Park,  
Markttreiben im Schlosspark und in der  
Innenstadt, Neuwagenausstellung am  
Lahnufer, Drachenbootcup,  
langer Samstag.

### So 08.07.

10.00–18.00 • Schlosspark & Innenstadt:  
**Stadtfest „3 Tage Marburg“**  
Rock-/Pop-Programm auf 8 Bühnen,  
Familientag mit Kinderbühnenfestival und  
Kinderspielwiese im Schlosspark,  
Markttreiben im Schlosspark und in der  
Innenstadt, Neuwagenausstellung am  
Lahnufer, Drachenbootcup,  
verkaufsoffener Sonntag,  
Abschlusskonzert in der Elisabethkirche

### Sa 18.08.

15.00 • Wißnerhof, Cappel,  
Goldbergstr. 1:  
**Hoffest**  
der Chorgemeinschaft Cappel  
Musik, Tanz, Fotoausstellung

### Sa 18.08.

16.00 • KFZ, Schulstr. 6:  
**Summer in the City**  
KFZ Sommerfest mit PopChaot, Emanuel  
and The Fear, The Jerks, The Midnight to  
Six Men, Spunk

## SPORT

### So 26.08.

Stadthalle, Biegenstr. 15:  
30. Marburger Ahrens Stadtlauf

## SONSTIGES

### Fr 06.07.

11.30 • Stadtverordnetenversammlung:  
**Marburg bewirbt sich um Aufnahme  
in die UNESCO-Welterbeliste**

### Sa 07.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Toska, Dramarasmus meets  
Tschechow** Europa in der Zereißprobe

### Di 10.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Toska, Dramarasmus meets  
Tschechow** Europa in der Zereißprobe

### Fr 20.07.

13.00–17.00 • Philippinum,  
Elisabethschule, Pestalozzischule:  
**Sommerakademie transparent**  
Einblick hinter die Kulissen

### Sa 28.07.

08.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Flohmarkt**

### Sa 25.08.

08.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**Flohmarkt**

### Sa 25.08.

13.00 • Schlosspark:  
**Mittelalterlicher Markt**

### So 26.08.

11.00 • Schlosspark:  
**Mittelalterlicher Markt**

## FÜHRUNGEN

### So 01., 08., 15., 22., 29.07.

15.00 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Gang durch das Landgrafenschloss**  
Öffentliche Führung, Dauer 1 Stunde

### Mi 04., 11., 18., 25.07.

15.00 • Treffpunkt: Marktplatz, Brunnen:  
**Öffentliche Mittwochsführung**  
Gang durch die Altstadt, Dauer 1 Stunde

### Sa 07.07.

11.00 • Treffpunkt: Wasserband,  
Elisabeth-Blochmann-Platz:  
**Marburg für Neubürger**  
Wissenswertes über Marburg, alternativer  
Rundgang. Anm.: 06421/991220

**Keim** GmbH  
Garten- und  
Grünanlagenpflege  
Gehsteigreinigung

Tel: 06421 / 32018 Fax: 32023

### Sa 07., 14., 21., 28.07.

15.00 • Treffpunkt:  
Hauptportal Elisabethkirche:  
**Öffentliche Samstagsführung**  
Elisabethkirche, hinauf in die Altstadt  
und rund um das Marburger Landgrafenschloss. Dauer 2 Stunden.

### Sa 07., 14., 21., 28.07.

15.15 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Öffentliche Kasemattenführung**  
Dauer: 1,5 Stunden

### Sa 14., 21.07.

10.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:  
**Dachstuhlführung**  
für Erwachsene und Jugendliche ab 14  
Jahren. Anmeldung unter 06421/65573

### Sa 14.07.

12.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:  
**Orgelführung**  
Besichtigung der großen Klais-Orgel

### So 22.07.

16.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:  
**Sonderführung**  
Pflanzendarstellungen in der  
Elisabethkirche

### So 29.07.

11.00 • Treffpunkt: Marktplatz, Brunnen:  
**Öffentliche Märchenführung**  
Auf den Spuren der Brüder Grimm,  
Dauer 2 Stunden

### Mi 01., 08., 15., 22., 29.08.

15.00 • Treffpunkt: Marktplatz, Brunnen:  
**Öffentliche Mittwochsführung**  
Gang durch die Altstadt, Dauer 1 Stunde

### Sa 04.08.

11.00 • Treffpunkt: Wasserband,  
Elisabeth-Blochmann-Platz:  
**Marburg für Neubürger**  
Wissenswertes über Marburg, alternativer  
Rundgang. Anm.: 06421/991220

### Sa 04., 11., 18., 25.08.

15.00 • Treffpunkt:  
Hauptportal Elisabethkirche:  
**Öffentliche Samstagsführung**  
Elisabethkirche, hinauf in die Altstadt  
und rund um das Marburger Landgrafenschloss. Dauer 2 Stunden.

### Sa 04.08.

15.15 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Öffentliche Kasemattenführung**  
Dauer: 1,5 Stunden

### So 05.08.

15.00 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:

**Gang durch das Landgrafenschloss**  
Öffentliche Führung, Dauer 1 Stunde

### Sa 11.08.

12.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:  
**Orgelführung**  
Besichtigung der großen Klais-Orgel

### Sa 11.08.

15.15 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Öffentliche Kasemattenführung**  
Dauer: 1,5 Stunden

### So 12.08.

15.00 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Gang durch das Landgrafenschloss**  
Öffentliche Führung, Dauer 1 Stunde

### Sa 18.08.

10.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:  
**Dachstuhlführung**  
für Erwachsene und Jugendliche ab 14  
Jahren. Anmeldung unter 06421/65573

### Sa 18.08.

15.15 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Öffentliche Kasemattenführung**  
Dauer: 1,5 Stunden

### So 19.08.

15.00 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Gang durch das Landgrafenschloss**  
Öffentliche Führung, Dauer 1 Stunde

### So 19.08.

16.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:  
**Sonderführung**  
Die Elisabethkirche im 20. Jahrhundert

### Sa 25.08.

15.15 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Öffentliche Kasemattenführung**  
Dauer: 1,5 Stunden

### So 26.08.

11.00 • Schlosspark:  
**Mittelalterlicher Markt**

### So 26.08.

11.00 • Treffpunkt: Marktplatz, Brunnen:  
**Öffentliche Märchenführung**  
Auf den Spuren der Brüder Grimm,  
Dauer 2 Stunden

### So 26.08.

15.00 • Treffpunkt:  
Unterer Schlossvorhof:  
**Gang durch das Landgrafenschloss**  
Öffentliche Führung, Dauer 1 Stunde

**Gutschein 81**  
**15%**  
1 Artikel Ihrer Wahl - gültig bis 5.7.12

**Textil-Gutschein 82**  
**20%**  
1 Artikel Ihrer Wahl - gültig bis 5.7.12

**Textil-Gutschein 83**  
**20%**  
1 Artikel Ihrer Wahl - gültig bis 5.7.12

**Textil-Gutschein 84**  
**20%**  
1 Artikel Ihrer Wahl - gültig bis 5.7.12

- Gutschein abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse abgeben  
- Der Gutschein ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar  
- Ausgen. Werbeware / Grün-Preise / Fotoarbeiten / Zeitschriften / Tabakwaren / Klempreis / (Elektro 10%)

**KAUFHAUS TEKA**  
teka-marburg.de



## MUSIK

### Red Fang

70er Stoner Rock/Metal  
Di 10.7. 20.00 Uhr, KFZ

2005 entschlossen sich vier Jungs aus Portland/Oregon die Band Red Fang zu gründen. Mit ihrem neuen Projekt wollen sie wieder zu ihren

musikalischen Ursprüngen zurückkehren und lassen sich dabei von Bands wie z.B. Black Flag, Black Sabbath oder auch Soundgarden inspirieren. Sie wollen in keine Schubladen gesteckt oder einem bestimmten Genre zugewiesen werden, sondern einfach nur schweißtreibende Rockmusik machen - Und das Konzept geht auf ...

### 17 Hippies

Weltmusik, Klezmer,  
Balkan-Beats, Folklore  
Do 26.7. 20.00, KFZ

Der Name steht seit 16 Jahren für eine Band mit mehr als zehn Gesichtern. Er steht für einen unverkennbaren Musikstil, für unterschiedliche Einflüsse und mitreißende Live-Konzerte. Der Großteil der Band hat seine Kindheit und Jugend im Berlin der 60/70/80er Jahre ver-



bracht, unüberhörbar von anglo-amerikanischer Musik geprägt. Dazu kam die Nähe zu Osteuropa und seit der Öffnung der Stadt auch der Strom an Zuziehenden stetig wechselnden Kolorits aus allen Winkeln der Welt. All dies schlägt sich im Sound der 17 Hippies nieder.

### Morgoth

Death Metal  
Support: Lay Down Rotten  
Fr 27.7. 20.00 Uhr, KFZ

Als Morgoth 1987 gegründet worden ist, fingen sie als kleine Underground Band an, tourten jedoch innerhalb kürzester Zeit durch ganz Europa. Sie standen mit Bands wie Morbid Angel, Obituary oder Demolition Hammer zusammen auf der Bühne. 1998 löste sich die Band auf und alle gingen getrennte Wege. Zum 20-jährigen Jubiläum ihrer



Platte „Cursed“ reformierten sie sich jedoch letztes Jahr und waren 2011 schon auf einigen Festivals zu sehen. Unterstützung kommt von der Herborner Death Metal Band Lay Down Rotten.

### Molotov

Desde Rusia Con Amor!  
Latin-Rock  
Mi 1.8. 20.00 Uhr, KFZ

Ihr Crossover aus Flamenco-Gitarrenriffs, Turntable-Scratches und meistens einem harten, basslastigen Klangteppich und vor allem ihr Debut „Donde Jugaran Las Ninas?“ brachte Molotov Ende der 90er große Erfolge ein. Ihre Tour 2011 in

**GeWoBau**  
MARBURG



**Gemeinnützige  
Wohnungsbau GmbH  
Marburg-Lahn**

**Sie suchen**  
**Marburgs**  
**eine Wohnung?**  
**größter**  
**Wir beraten**  
**Vermieter**  
**Sie gerne!**

**Anschrift**

Telefon

Telefax

E-Mail

Internet

**Unsere  
Geschäftszeiten**

Pilgrimstein 17, 35037 Marburg  
Postfach 643, 35018 Marburg  
(064 21) 91 11 - 0  
(064 21) 91 11 - 11  
gewobau@gewobau-marburg.de  
www.gewobau-marburg.de

Montag, Dienstag, Mittwoch  
8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 17.00 Uhr  
– oder nach Vereinbarung –

Europa und Amerika war ein großer Erfolg: Mit mehr als 70 Shows gewannen sie wieder viele neue Fans für ihren explosiven Sound, speziellen Humor und ihre Themen, wie die Kritik an den Regierungen oder ihre



Politik für Frauen. Mit ihren zwei Bässen werden sie wieder die legendäre Power und Härte der Band direkt von der Bühne ins begeisterte Publikum bringen.

### Crowbar

„Sever The Wicked Hand“  
Doom-Metal/Sludge  
Di 14.8. 20.00 Uhr, KFZ

Die Sludge-Legende aus New Orleans, angeführt von Kirk Windstein – der außerdem noch bei den Allstarbands Down und Kingdom Of Sorrow mitwirkt – hat mit ihrem kompromisslosen Riffing und Windsteins charakteristischer Stimme eine ganze Generation von Metal-Musikern



beeinflusst. Mitglieder von Bands wie Hatebreed, Killswitch Engage und Chimaira sind bekennende Fans der Metal-Institution Crowbar.

## FESTE

### „3 Tage Marburg“ 2012

Marburgs Stadtfest

Fr 6. bis So 8.7.

Innenstadt und Schlosspark

Jedes Jahr das Highlight des Sommers: das große Stadtfest 3 Tage

Marburg („3TM“). An drei Tagen tummeln sich vom Lahnufer über die komplette Oberstadt bis hinauf zum Schlosspark jede Menge Besucher, Aussteller und Musiker. Auf dem Programm stehen unter anderem das spektakuläre Klassik-Höhenfeuerwerk, das größte Drachenbootrennen in der Region und das sonntägliche Kinderfestival im Schlosspark. Musikalisch ist auf den zehn Bühnen für jeden etwas dabei, von Klassik und Folk bis Pop und Rock. Auch das Marktgeschehen bei „3TM“ lässt keine Wünsche offen. Mehrere hundert Händler und Gastronomen auf sechs Märkten laden im Schlosspark und der Innenstadt zum Bummeln, Shoppen und Genießen. Am Lahnufer wird wie in jedem Jahr so mancher Männer- (und auch



Frauen-)Traum bei der großen Autoschau „Marburg Mobil“ wahr. Beim Drachenbootrennen müssen verschiedene Teams (in oft skurrilen Kostümen) um den Cup paddeln. Organisiert wird „3TM“ vom Marbuch-Verlag/Stadtmagazin EXPRESS.

### Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“

Fr 13. bis So 15.7.

Landgrafenschloss

Die Schlossfestspiele „3 Tage Maribor“ huldigen der Partnerstadt Marburgs und Kulturhauptstadt Europas 2012. Im Fürstensaal des Landgrafenschlosses wird eine Operngala mit Solisten aus Maribor und dem Schlossorchester musica europa präsentiert. Gespielt wird außerdem ein Musiktheaterstück für Kinder: Das Schlossgespenst hat Ohrwürmer im und um das Schloss herum, mit dem Komponisten und



Musiker Janko Jezovšek-Jizou aus Maribor. Termine & Infos:  
[www.musicaeuropa.de](http://www.musicaeuropa.de)



## Hotel und Gasthaus Zur Sonne

Markt 14 · 35037 Marburg  
Tel. 0 64 21/17 19-0 · Fax -40  
[www.zur-sonne-marburg.de](http://www.zur-sonne-marburg.de)

– täglich geöffnet –

### Genießen Sie leckere Grillspezialitäten auf unserer „Sonnen-Terrasse“

Bio Schweine-Kotelette vom Grill  
mit mediterranen Kräutern, bunter  
Salat & Rosmarinkartoffeln  
€ 11,50

α

Maishähnchen auf gegrilltem  
Gemüse mit Mango-Chutney &  
Duftreis  
€ 15,50

α

Grillteller „Sonne“ Schweinelend-  
chen, zartes Rindersteak &  
Putenbrust mit zweierlei Soßen,  
Salat & Pommes Frites  
€ 16,50

α

„Schatz aus dem Aroma-Safe“  
Riesengarnelen mit Ingwer &  
Zitronengras im Pergamentpapier  
gegrillt mit Knoblauchdip &  
Steinofenbaguette  
€ 12,50

α

„Surf & Turf“ Zartes Rindersteak  
& 2 Riesengarnelen vom Grill mit  
Sc. Béarnaise, Salat & gebackene  
Kartoffeln  
€ 25,-



**23. Festival Golden Oldies**

Musik, Motoren & Legenden  
Fr 27. – So 29.7, Wettenberg

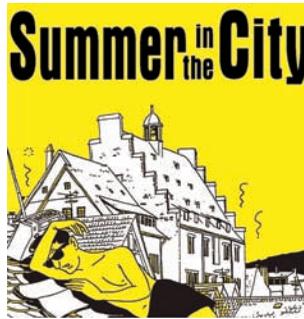
Zum 23. Mal lädt das hessische Wettenberg zu „Deutschlands schönster Oldiefete“ ein: Neun Bühnen, 50 Livebands und 2000 Oldtimerfahrzeuge lassen das Festival zu einer Zeitreise in die 50er und 60er Jahre werden. Im vergangenen Jahr erlebten 70.000 Besucher das Festival unter der Burg Gleiberg. An den drei Festivaltagen ist die Gemeinde für den Durchgangsverkehr gesperrt, und der Besucher taucht ein in das Deutschland der 50er und 60er Jahre. Zahlreiche Aktionen,

Ausstellungen und Wettbewerbe runden das Festival ab, so präsentieren etwa über 100 Aussteller auf dem 50er-Markt Originalware der sogenannten Wirtschaftswunderzeit.

**Summer In The City**

KFZ-Sommerfest  
Sa 18.8. 16.00 Uhr,  
KFZ & Schulstraße

Leute treffen, schwatzen und guter Live-Musik lauschen beim KFZ-Sommerfest umsonst & drinnen & draußen – mit Flohmarkt, Aktionen für



Kids, Biergarten auf der Schulstraße und Live-Musik auf der KFZ-Bühne bei offenen Toren.



**Mittelalterlicher Markt**

Sa 25. und So 26.8., Schlosspark

Fast schon eine traditionelle Veranstaltung: der große Mittelalterliche Markt bietet auch 2012 wieder Unterhaltung für die ganze Familie. Ein mittelalterliches Show-Programm auf dem Areal des Landgrafenschlosses und viele Angebote, die die Kultur des europäischen Mittelalters aufgreifen.

**SONST**

**35. Marburger Sommerakademie**

So 8. bis Fr 27.7.

Mit jeder Menge Kursen, die im Bereich der bildenden und darstellenden Künste einen lebendigen Austausch und Kreativität fördern, geht die nunmehr 35. Marburger Sommerakademie an den Start. Die älteste Sommerakademie Deutschlands bietet wieder interessante und manchmal auch ungewöhnliche Kurse.

Infos:  
[marburg.de/sommerakademie](http://marburg.de/sommerakademie).



**Edlunds**

Schwedische Küche

Genießen Sie schwedische Spezialitäten in angenehmem Ambiente und toller Lage in Marburgs Altstadt.

Vom Schlemmerfrühstück über Brunch und traditionelle Vorspeisen bis hin zu Hauptgerichten skandinavischer Art – das Edlunds entführt sie auf eine kulinarische Reise nach Schweden.

Direkt in der Oberstadt  
Markt 15 · Marburg  
Telefon 064 21.166 93 18  
[www.edlunds.de](http://www.edlunds.de)

Öffnungszeiten:  
Dienstag – Sonntag ab 10 Uhr  
Küche bis 22 Uhr



**Open Eyes 2012**  
 Kurzfilmfestival  
 Do 12. bis So 15.7., G-Werk

Zum 19. Mal öffnet das Kurzfilmfestival Open Eyes seine Tore. An vier Tagen werden Kurzfilme in den Kategorien Experimentalfilm, Dokumentation, Marburgfilm und Spielfilm gezeigt. Die gezeigten Filme stammen aus einer vielfältigen internationalen Auswahl. Dabei ist egal, ob sie 30 Sekunden oder 30 Minuten lang sind - wichtig ist nur die ästhetische Arbeit und Konzentration auf das Wesentliche.

**Marburger Krimifestival 2012**  
 Mord, Totschlag, Intrigen  
 Fr 31.8. bis Sa 29.9.

Der September macht die Straßen Marburgs zu einem ganz besonders kriminellen Pflaster. Mord, Totschlag, Intrigen und andere Verbrechen, doch zum Glück steht schon ein Team aus Ermittlerinnen und Ermittlern parat, um die Fälle aufzudecken und für Gerechtigkeit zu sorgen ... International renommierte Autorinnen und Autoren lesen auch 2012 wieder aus ihren aktuellen Krimis beim Krimifestival. Zudem gib-

t's ein ganz besonderes Kinoprogramm, ein Krimidinner, Kinderveranstaltungen uvm.  
 Infos: [krimifestival.de](http://krimifestival.de)



**S P O R T**

**Thorpe Cup**  
 Leichtathletikwettbewerb  
 Sa 21. und So 22.7.,  
 Georg-Gaßmann-Stadion

Der Thorpe Cup wird auch 2012 das bedeutendste Leichtathletikereignis in Hessen sein. Bei der Veranstaltung mit einer Gala im Congresszentrum Marburg der DVAG am 20.7. werden die diesjährigen deutschen und amerikanischen Olympia-Teilnehmer im Zehn- und Siebenkampf in Marburg einen Testwettkampf bestreiten.  
[www.zehnkampf100.de](http://www.zehnkampf100.de)

**30. Marburger Ahrens-Stadtlauf**  
 So 26.8., Innenstadt

Beim 30. Marburger Ahrens-Stadtlauf werden wieder spannende Laufwettbewerbe rund um die Stadthalle zu erwarten sein.

## Schneider GmbH

# GAS – HEIZUNG – SANITÄR

# SOLAR – PHOTOVOLTAIK

Sankt-Florian-Straße 5  
 35041 Marburg - Elnhausen  
 Tel.: 0 6 420 / 83 92 55  
 Fax: 0 6 420 / 83 92 56

Bei uns sind Sie immer  
 in guten Händen





**MTM-Tipps**  
 Lahnschiff Elisabeth II



**Öffentliche Fahrten**  
 Einstündige Rundfahrten:  
 Sa, So, Feiertage:  
 14, 15, 16, 17 Uhr  
 6 € p. P. / ohne Voranmeldung  
 Fahrkarten erhältlich 15 Min. vor Abfahrt  
 beim Bootsführer.

**Frühstücksrundfahrt**  
 Warum nicht mal das Wochenende mit einer Frühstücksfahrt auf der Lahn beginnen? Alles, was es für den guten Start in den Tag braucht, ist bereits für Sie von Vila Vita auf der Elisabeth II angerichtet.  
 Bootsmiete zzgl. 14,50 € p. P. für Essen und Getränke; mind. 4 / max. 10 Pers.  
 Weitere Angebote auch unter  
[www.lahnschiff-elisabeth.de](http://www.lahnschiff-elisabeth.de)

**Außerdem erhältlich:**  
 Infos über Sehenswürdigkeiten, Unterkünfte, Veranstaltungen und Ausflugsziele  
 Uni-Wear und Marburg-Produkte  
 Gästeführung  
 Rahmenprogramme und Service bei Kongressen und Hochzeiten uvm.

**MTM**  
 Pilgrimstein 26, 35037 Marburg  
 Tel.: 06421 9912-0  
[mtm@marburg.de](mailto:mtm@marburg.de)  
[www.marburg.de](http://www.marburg.de) > *Tourismus & Kultur*



## ◆ Telefonnummern für alle Fälle

**Polizei-Notruf 110 Feuerwehr-Notruf 112**

**Ärztlicher Notdienst: Am Hebrong 5, Tel. 19292**

**Arbeitersamariterbund:** Friedr.-Ebert-Str. 27, Tel. 42040

**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG):**

Rettungsstation, Bei der Hirsemühle 2, Tel. 22777

**Informationszentrale für Gifte:** Universitätsklinikum Mainz, Tel. 06131- 19240 oder 06131-232466

**Johanniter-Unfallhilfe:** Behindertenfahrd., tgl. 9-17 Uhr, Afföllerstraße 75, Tel. 96560

**Lebensmittelüberwachung:** Fachbereich Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz des Landkreises Mbg.-Biedenkopf, Hermann-Jacobsohn-Weg 1, Tel. 06421/40560

**Leitstelle Krankentransport:** Tel.19222

## ◆ Häusliche Pflege • Soziale Hilfsdienste/Beratung

Es gibt außer den genannten zahlreiche private ambulanten Dienste, die Sie dem örtlichen Telefonbuch entnehmen können!

**Aidsberatung/Gesundheitsamt:** Schwanallee 23, Tel. 405-4170

**Aids-Hilfe Marburg e. V.:** Bahnhofstr. 38, Tel. 64523, pers. Berat. Mo 14 – 16 Uhr, Do 20 – 21 Uhr und nach Vereinbarung.

**Alzheimer Gesellschaft Mbg.-Bied. e.V.:** Am Grün 16 im BiP, Tel. 690393,

**Sorgentelefon:** 3400084

**Ambulanter Hospiz- und Palliativgedienst der Malteser – Pflege und Lebensbegleitung von Patienten zuhause:** Schützenstraße 28, Tel. 66933

**Ambulante Dienste Stiftung St. Jakob:** Auf der Weide 6, Tel. 1714-217, Häusliche Pflege, Krankenpflege, Beratung, gerontopsychiatr. Pflege, hausw. Hilfen, Tagespflege und mehr

**Ambulantes Hospiz/Sterbebegleitung zuhause (Johanniter-Unfallhilfe):** Afföllerstraße 75, Tel. 965626,

**Anonyme Alkoholiker:** Georg-Voigt-Str. 89, Tel. 12277

**Arbeiterwohlfahrt:** Markt 23, Tel. 27555: Seniorenberatung jeden 1. u. letzten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr, Hilfen u. Veranstaltungen

**Arbeitsgemeinschaft ambulante Alten- und Krankenpflege „Daheim“ e.V.:**

Alte Kasseler Str. 43, Tel.681171

**Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt – BiP:** Am Grün 16, Tel. 201-844, Mo–Mi 8.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 18 Uhr und Fr 8.30 – 1230 Uhr.

**Marburger Bündnis gegen Depression e.V.:** Rudolph-Bultmann-Str. 8, Tel. 5865200 (Jörg Tischler) Hauptziel: Verbesserung der Versorgung depressiv Erkrankter und deren Angeh.

**Caritas-Sozialstation/Mbg.-Ost:** Sudetenstr.6, Tel. 45577, Gemeindepflegestation, Cappel: Zur Aue 2, Tel. 44403

**Deutsches Rotes Kreuz:** Deutschausstr. 21, Tel.96260

Essen auf Rädern, Hausnotruf, Einkaufsdienst, Kleiderstube, Ausbildungs- u. Bewegungsprog., Betreutes Reisen

**Diakon.Werk Oberrhessen:** Haspelstr.5, Tel. 91260, Sozial-, Alten-, Wohnungs-, Flüchtlingsberatung, Müttergenesungs-Werk

**Diakoniestation Marburg:** Rotenberg 58, Tel. 35380

**Ehe- Familien- u. Lebensberatungsstelle:** Deutschausstr. 31, Tel. 64373,

**Schwangerschaftsberatungsstelle, Psycholog. Beratung/Erziehungsberatung:** Universitätsstraße 30/32, Tel. 27888

**Familien-Bildungsstätte:** Barfußertor 34, Tel. 175080, Mo–Do 9–12 und 15–17 Uhr (Bildung, Begegnung, Beratung)

**Mehrgenerationenhaus:** Melancthonhaus, Luth. Kirchhof 3,

Tel. 17508-25, Sprechstd. Do 16–19 Uhr (Bildung, Begegnung, Beratung)

**fib e. V. – Verein zur Förderung der Integration Behinderter:** ambulante Hilfen, Beratung, Familien entlastende Dienste, Erlengraben 12a, Tel. 1696710

**„Frauen helfen Frauen“ e.V.:** Marburg, Frauenhaus, Tel. 14830,

Beratung: Tel. 161516, Mo u. Mi 10 –13,

**Freiwilligenagentur MR-BD e. V.:** Am Grün 16, BiP, Tel: 270516.

Beratung, Vermittlung, Qualifizierung v. Freiwilligen & Beratung v. Organisationen b. Einsatz v. Freiwilligen.

**Freundeskreis Marburg e.V. – Verein für Suchtkrankenhilfe:** Frauenbergstr. 6, Tel. 46622

**Frühförder- und Beratungsstelle Marburg-Biedenkopf:** Marburg, Magdeburger Straße 1, Tel: 06421-92520.

**Häusl. Kinderkrankenpflege e.V.:** Alte Kasseler Str. 43, Tel. 681606

**Hess. Krebsgesellschaft:** Heinrich-Heine-Str. 44, Tel. 63324

**Johanniter-Unfallhilfe:** Tel. 9656-46, Afföllerstr. 75

**Hospiznetz Marburg:** Beratungstelefon, Tel. 620801, tgl. 8–18 Uhr

**Lebenshilfe Wohnstätten:** Beratung, familienentlast. Dienste, Pflegedienst (Tel. 9480990), ambulantes u. stationäres Wohnen (Tel. 486080)

**Leben mit Krebs Marburg e.V.:** Kontakt- und Beratungsstelle Bahnhofstr. 31b, 35096 Weimar, Telefonberatung (162625) Di 10–12, Do 18–20 Uhr

**Malteser Hilfsdienst e.V.:** Schützenstr. 28, Tel. 988666, u.a. Hausnotruf, Sanitäts- und Mahlzeitendienst, Kleiderkammer, Seniorenbegegnungsstätte

**Marburger Tafel e.V.:** Ernst-Giller-Str. 20, Tel. 614053. Kunden, die Lebensmittel beziehen möchten, können sich an jedem 1. Montag im Monat in der Zeit von 10 bis 12 Uhr informieren und ggf. anmelden.

**Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.):** Tel. 166465-0 , www.sub-mr.de, Mo–Fr 9–12 Uhr, Do 16–18 Uhr u. n. Vereinb. Am Grün 16 im BiP, regelm. Angebote, Weiteres auf tel. Anfrage

**Notruf u. Beratung f. vergewaltigte u. belästigte Frauen e.V.:** Tel. 21438 (Mo 17–19 Uhr, Do 9–11 Uhr), Neue Kasseler Straße 1

**Pflegebüro Marburg – Informations- u. Koordinationsstelle für pflegebed. Menschen:** Am Grün 16 im BiP, Tel. 201508, Termine nach Vereinbarung

**Pro Familia:** Frankfurter Straße 66, Tel. 21800, Beratung zu Familienplanung u. Sexualpädagogik, offene Sprechstunden Mo 10–13 Uhr, Do 15–18 Uhr, sowie n. Vereinb., Tel.-Sprechzeiten: Mo–Fr 9–13 Uhr und Mo–Do 15–18 Uhr.

**Psychosoziale Kontakt- u. Beratungsstelle der Bürgerinitiative Sozialpsychiatrie e.V.:** Biegenstr. 7 Beratung, Betreuung, Information bei seelischen Erkrankungen und Krisen f. Betroffene u. Angehörige, Beratung zu Selbsthilfegruppen, tel. Anmeldung 1769933

**Integrationsfachdienst/Fachberatung f. schwerbehinderte Menschen:** Biegenstraße 34, Tel. 6851311, u.a. Berufsbegleitung, Hilfen zur Vermittlung

**Psycholog. Beratungsstelle – Ges. f. angewandte Psychologie:** Schwanallee 17, Tel. 22232

**Sozialdienst kath. Frauen e.V.:** Friedrichsplatz 3, Tel. 14480, Schwangeren- u. Familienberatungsstelle, Betreuungen nach BTG

**Spritzenautomat:** Am Busbahnhof, Bahnhofstraße

**St. Elisabeth-Hospiz/stationär:** Tel. 935040, Rotenberg 60

**Suchtberatung Blaues Kreuz für Betroffene und Angehörige:** Wilhelmstraße 8a, Tel. 23129, Mo–Fr 11.30–12.30 Uhr

**Telefonseelsorge Mbg. e.V.:** Tag und Nacht, Tel. 08001110111 (kostenlos)

**Weisser Ring e.V.:** Opferschutzorganisation, Beratungstelefon,

Tel. 015155164633

**Wildwasser Marburg e.V.:** Fachberatungsstelle zu sexueller Gewalt in der Kindheit, Wilhelmstraße 40, Tel. 14466 (Tel.-Zeiten: Di und Do 10–12 Uhr, Mi 16–18 Uhr)

## ◆ Kinder & Jugendliche

**Deutscher Kinderschutzbund:** Universitätsstr: 29, Beratung, Information, Mo u. Mi 9–12 Uhr, Do 14–16 Uhr, Tel. 67119

**Drachenherz:** Kinder aus suchbelasteten Familien, Tel. 23181, online-Beratung: drachenherz.blaues-kreuz-marburg.de

**Kinder- und Jugendtelefon:** anonyme Beratung, Tel. 0800-1110333,

**Elterntelefon:** anonyme Beratung, Tel. 0800-1110550

**Erziehungsberatungsstelle Marburg:** Hans-Sachs-Str. 8, Tel. 8890950, Mo–Do 8.30–12.30, 13.30–16 Uhr, Fr 8.30–12.30 Uhr, offene Sprechstd. Mi 17–19 Uhr sowie jeden Mi 10–11.30 Uhr im Treffpunkt Richtsberg, Am Richtsberg 66

**Kinderbetreuungsstätte:** Im Lichtenholz 60, Tel. 405 1566, Sprechzeiten: Mo 9–12 Uhr und 14–17 Uhr, Mi und Fr 9 –12 Uhr

## ◆ Umwelt • Recycling

**Bund für Umwelt- u. Naturschutz:** Krummbogen 2, Tel. 67363, Umweltberatung u. Bibliothek, Geschirrvleih

**Marburger Gebrauchsgüter-Kaufhaus:** Gisselberger Straße 33, Tel. 87333-0,

Mo–Fr 8–19 Uhr, Sa 9–16 Uhr

**„relectro“ Elektro Secondhand Kaufhaus:** Im Schwarzenborn 2 b,

Tel. 870483, Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 9–18 Uhr

**Umweltmed.Ambulanz/med. Verbraucherberatung (Gesundheitsamt):**

Schwanallee 23, Tel. 4054123/4, tgl. 9–12 Uhr und n. Vereinbarung

**Umwelttelefon:** (Mo–Fr 8.30 – 12 Uhr, Mo, Di, Mi 14–15.30 Uhr, Do 15–18 Uhr) Tel. 201-403 (Büro jetzt Barfußertorstraße 50!)

**Recyclinghof Marburg/Integral gGmbH:** Umgehungsstraße 7, Mbg.-Cappel, Tel. 94410, Annahme von Elektrogeräten, Metallen, Kork, geöff. Mo–Fr 7.30–18.30

Uhr, Sa 7.30–12 Uhr

- Kostenloser Abholservice für private Elektro/Elektronikgeräte/Integral, Terminvereinbarung Tel. 944144, Mo – Do 7 – 15.30 Uhr, Fr 7 – 13.30 Uhr

## ◆ Bürgerservice und -beratung

**Agentur für Arbeit Mbg.:** Afföllerstraße 25, Sprechzeiten Mo, Di 8.00-16.00 Uhr, Mi 8.00-12.30 Uhr, Do 8.00-18 Uhr, Fr. 8.00-12.30 Uhr. Kontakt Arbeitnehmer:

01801-555111, Arbeitgeber: 01801-664466.

**Bürger-Telefon im Stadtbüro:** Frauenbergstr. 35 (nimmt Anrufe außerhalb der Sprechzeiten der Stadtverwaltung entgegen): Tel. 201-555

**Ortsgericht Bez.1:** Deutschhausstr.38, 3. Stock (Aufzug!) Tel. 201-345, Sprechst. Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr, Do 15–18 Uhr. Die Öffnungszeiten der weiteren 5 Marburger Ortsgerichte erfahren Sie hier ebenfalls.

**Schuldnerberatung:** Am Richtsberg 66, Tel. 4870817, Di 9–12 Uhr, Do 15–17 Uhr, Damaschewweg 96, Tel. 44122, Mo, Di, Fr 9–12, Do 14–16 Uhr

**Stadtbüro:** (u.a. Einwohnermeldeangelegenheiten) Tel. 201801

**Stadtwerke Marburg GmbH:** Tel. 205-0,

- Mobilitätszentrale Am Rudolphsplatz: Mobilitätsberatung; Fahrpläne und Tarifinformationen, Verkauf von RMV-Fahrkarten

- Kundenzentrum Am Krekel 55: Produktinformationen und Verträge für Strom, Gas, Wärme, Wasser, Abwasser und schnelle Internetzugänge per Funk und Glasfaser, Informationen über Förderprogramme, Energieberatung nach telefonischer Terminabsprache, Mo–Fr 8–18 Uhr, Tel. 205-505

**Tierschutzverein Marburg und Umgebung e.V.:** Ockershäuser Allee 5a, Tel. 971237, Beratung zu Fragen der Tierhaltung/Tierschutz

**Verbraucherberatung:** Steinweg 15, Tel. 27277, Sprechst. Mo und Mi 15–18 Uhr, Di und Do 9–12 Uhr

**Verbraucherzentrale:** Infotelefon: 069/ 97 2010 -0

## ◆ Bäder

**Bewegungshallenbad-Wehrda:** geschlossen (Sommerferien),

**Sport- und Freizeitbad AquaMar:** Tel. 309784-0, Freibad:Montag bis Sonntag 8 bis 19 Uhr (witterungsbedingt können sich die Öffnungszeiten ändern), Hallenbad geöffnet Mo–Fr 10–22, Sa u. So 10–21 Uhr u.a. mit Aktionsbecken, Water-Climbing-Wand, Strömungskanal, Bodensprudler und 63m-Großwasserrutsche, Finn, Sauna, Saunagarten und Dachterrasse mit 2 Blockhaus-Saunen, Dampfgrotte, Tepidarium (Dienstags Damen), Frühschwimmen außer an Feiertagen: Di–Fr 7–9 Uhr, Wassergymnastik Mo, Di, Do u. Fr 10.15–10.45 Uhr + 11–11.30 Uhr

## ◆ Apothekennotdienst im Juli/August 2012

Der Apothekennotdienst wird neu überarbeitet. Bis zur Vorlage der Neuregelung durch die Landesapothekerkammer Hessen gibt es die Möglichkeit, die nächste dienstbereite Apotheke über die kostenlose Festnetznummer 0800 00 22 8 33 zu erfahren. 22 8 33 lautet die entsprechende Handy-Nummer. Hier kostet der Anruf max. 69 ct/Minute. Die Ansage funktioniert durch die Angabe von Postleitzahl oder per Ortung. Im Internet kann die nächste dienstbereite Apotheke über **HYPERLINK**, <http://www.aponet.de> recherchiert werden. Auch in den **Apothekenschaufenstern** sind die Notdienstpläne zu finden.

## ◆ Kirchen

**Elisabethkirche:** Tel. 65573, Fax: 620815 , geöffnet. Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–17 Uhr , an Sonn- u. Feiertagen 11.15–17 Uhr, Gottesd.: Sa 18, So 10 und 18 Uhr, Führungen Sonntag 11.15 Uhr, tägl. außer Sa 15 Uhr und n. tel. Voranmeldung.

**Kugelfirche:** tägl. geöffnet. 8–17 Uhr, Hl. Messen: So 10.30 und 18 Uhr Hochschul- u. Gemeindegottesdienst, Di 8.30 Uhr und Fr 18.30 Uhr

**Liebfrauenkirche:** tägl. geöffnet. von 10–18, Hl. Messen: So 11, Fr 18.15 Uhr  
**Omar Ibn Al-Khattab Moschee:** Islamische Gemeinde Marburg, Marbacher Weg 26 A, Freitagsgebet ab 13.30 Uhr, Moscheeführungen nach Anfrage, Tel. 65535. Pfarrkirche: tägl. geöffnet. 9–17 Uhr, Gottesd. So 10 Uhr, Do 20 Uhr Christus-Treff, Sa 18.30 Uhr Stunde d. Orgel.

**St. Peter und Paul:** tägl. geöffnet. (außer Di.) 8–18 Uhr, Hl. Messe Mi u. Fr 8 Uhr, Di, Do 18.30 Uhr, Sa 18.30 Uhr Vorabendmesse, Hochamt So 10 Uhr

**Synagoge der jüd. Gemeinde Marburg:** Liebigstraße 21a, Besichtigung mit Führung jeden letzten Dienstag im Monat (außer an jüd. Feiertagen) 17–19 Uhr, **Universitätskirche:** geöffnet. Di – So 9 – 18 Uhr; Orgelvesper : Do 18.45 – 19.00 Uhr, Do 19.00 Uhr evgl. Messe; So. 10.00 Uhr evgl. Gottesdienst, Führungen nach tel. Vereinbarung (01757236275) bedingt möglich

## ◆ Museen • Bibliotheken u.a.

**Abgussammlung des Archäologischen Seminars der Philipps-Universität:** Biegenstraße 11, Tel. 2822341, Besichtigung auf Anmeldung  
**Botanischer Garten** (auf den Lahnbergen): Tel. 2821507, (Eintritt 2 Euro) Frei-

land und Gewächshäuser täglich geöffnet. 9–18 Uhr, auch an Feiertagen. Gewächshäuser sonntags 10–16 Uhr: Tel. 2821508

**Grüne Schule** (im Botanischen Garten auf den Lahnbergen): Unterrichtsangebote, Kurse, Projekte für alle Schulformen und für Kindergärten. Infos unter Tel. 822116

**Camera Obscura:** Aussichtsterrasse Süd/Landgrafenschloss: Sa, So, Mi 14–16 Uhr und nach tel. Vereinbarung Tel. 06421-42794

**Circus-Varieté- u. Artistenarchiv:** Ketzterbach 21 1/2, Besichtigung n. tel. Vereinbarung, Tel. 2824923 oder 22960

**Herder-Institut für histor. Ostmitteleuropaforschung:** Gisonenweg 5-7, Tel. 184-101, Bibliothek: Mo–Fr 8–17.30Uhr, Wiss. Sammlungen: Mo-Do 8.–16.30 Uhr, Fr. 8-15 Uhr

**Infocentrum Eine Welt/Bibliothek:** Tel. 686244, Markt 7, Mo–Fr 10–18, Sa 10–16 Uhr

**Kaiser-Wilhelm-Turm** (auch gen. Spiegelslust-Aussichtsturm mit Turm-Café) erreichbar über Herrmann-Bauer-Weg): Geöffn. tägl. 13–19 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 11 Uhr (keine Ruhetage)

**Marburger Haus der Romantik e.V.:** Markt 16, Tel. 917160,

Di–So 11–13 u. 14–17 Uhr

**Marburger Kunstverein e. V. - Neue Kunsthalle:** Gerhard-Jahn-Platz 5, Tel. 25882, geöffnet. Di–So 11–17, Mi–20 Uhr, Mo geschlossen

**Mineralogisches Museum:** Deutschhausplatz (im Kornspeicher) Tel. 2822257, geöffnet. Mi 10–13 u. 15–18 Uhr, Do u. Fr 10–13, Sa u. So 11–15 Uhr

**Museum Anatomicum:** Robert-Koch-Str. 5, Tel. 2864078, geöffnet. jeden 1. Samstag im Monat 10–12 Uhr, Führung f. Gruppen nach tel. Vereinbarung Tel. 2867088 oder 2867011.

Homepage: [www.uni-marburg.de/fb20/museum-anatomicum](http://www.uni-marburg.de/fb20/museum-anatomicum).

**Staatsarchiv Marburg:** Friedrichsplatz 15, Tel. 9250-0, Mo und Fr 8.30-16.30 Uhr, Di-Do 8.30-19 Uhr, ständig wechselnde Ausstellungen

**Polizei-Oldtimer-Museum des Polizei-Motorsport-Club:** Marburg 1990 e. V. (PMC) Tel.: (06421) 406-0: Herrmannstraße 20/Richtung Cyriaxweimar, geöffnet 13. Mai, 17. Juni, 12. August (voraussichtlich 10 - 18 Uhr, Sommerfest), 23. Sept. und 21. Okt., jeweils 11 - 17 Uhr, Eintritt frei.

**Religionskundliche Sammlung:** Landgraf-Philipp-Str. 4, Tel. 2822480, geöffnet.: Mo–Do 9–17 u. Fr 9–14, Gruppenführungen nach Vereinbarung

**Kasematten:** Führungen: Samstag 15.15 Uhr, Treffpunkt unterer Schlossvorhof, und auf Anfrage , MTM, Tel. 99120

**Stadtbücherei:** Ketzterbach 1, Tel. 201248, geöffnet. Mo, Di, Do und Fr 14 –18.30, Mi 10–13 Uhr

**Tourist Information-MTM:** Pilgrimstein 26, Tel. 99120, Fax 991212, geöffnet. Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 10–14 Uhr

**Universitätsbibliothek:** Wilh.-Röpke-Str. 4, Tel. 2821321, Öffnungszeiten: Lesesaal, Lehrbuchsammlung, PC-Arbeitsplätze: Mo–So 8–24 Uhr, Leihstelle, Auskunft: Mo–Fr 8–18 Uhr

**Universitätsmuseum für Bildende Kunst:** Biegenstr. 11, Tel. 2822355, WEGEN SANIERUNG AB 11/ 2011 VORAUSS. FÜR 2 JAHRE GESCHLOSSEN!

**Universitätsmuseum für Kulturgeschichte/Landgrafenschloss:** Tel. 2822355, geöffnet. tägl. außer Mo 10–18 Uhr. An Feiertagen montags geöffnet, dienstags geschlossen, Führungen auf Anfrage

**Völkerkundliche Sammlung:** Kugelgasse 10, Tel. 2823749, geöffnet. Mo 9–17 Uhr, Di–Do 9–14 Uhr, auch Führung n. Vereinbarung, Tel. 2823749

Genieße  
den Sommer!

Täglich wechselndes  
Mittagsgericht

Ein spritziger Sommerwein auf unserer  
Sonnenterrasse mit herrlichem Blick  
auf den historischen Marktplatz wird  
Ihr Herz erfreuen!

Die gemütliche Weinstube am Markt

**Weinlädele**

[www.weinlaedele.com](http://www.weinlaedele.com)

Schloßtreppe 1 • MR • 06421/14244

Täglich von 11.30 bis 24 Uhr geöffnet

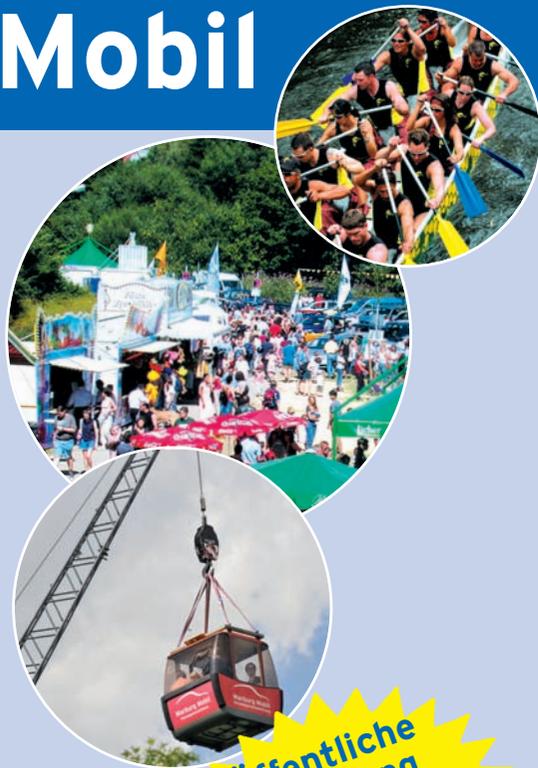


# Marburg Mobil

## 10. Neuwagenausstellung am Lahnufer

Sa, 7. und So, 8. Juli

- Fahrzeug-Vergleich leicht gemacht
- Bestaunen Sie die Stars der beteiligten Autohäuser
- Entdecken Sie Ihren Traumwagen



14  
Fahrzeugmarken  
beim Stadtfest  
„3Tage Marburg“

Große Tombola:  
„Gewinn dein neues  
Auto bei ‚3TM‘“

Öffentliche  
Verlosung  
So, 8.7., 17 Uhr  
im Drachenbootzelt  
am Mensasteg

## Das Programm am Lahnufer:

- Klassiker zu Wasser: Der Drachenboot-Cup
- Von oben betrachtet: Die Archinal-Kran-Gondel
- Marburg in Bewegung: Die Sportlerbühne
- Hart im Nehmen: Das Boxturnier
- Mutig: Der Karaoke-Wettbewerb
- Für die Kleinen: Karussell & Hüpfburg
- Hoch hinaus: Das Bungee-Trampolin
- Treffsicher: Torwandschießen
- Witzig: Hol dir dein Spaßkennzeichen am TÜV-Stand

Marburg Mobil  
Automobilausstellung  
Sa, 7., So, 8. Juli 2012



**Lose kostenlos** ab Ende Juni bei den beteiligten Autohäusern und in vielen Marburger Geschäften, beim Fest an allen „3TM“-Infoständen im Schlosspark und in der Innenstadt. Einwurf der Lose in die Lostrommel nur am Sa, 7.7. & So, 8.7. bei „3Tage Marburg“ am Lahnufer/Sportlerbühne (Nähe Mensasteg)  
**Abgabeschluss: So, 8.7., 16.55 Uhr.**  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Keine Barauszahlung möglich.



6. Fr  
7. Sa  
8. So  
Juli  
2012